

Jahresbericht 2022 des Vereins Hochhüslweiid Würzenbach



Im Jahr 2022 wurde gebaut auf Hochhüsliweid! Nein, nicht bei der kommenden Überbauung der SBL, sondern auf dem Robinson Bauspielplatz (RBS), der in diesem Jahr seine Tore öffnete.

Robinson Bauspielplatz Hochhüsliweid



Von Anfang Mai bis Ende September war der RBS jeden Samstag geöffnet, mehr als hundert Kinder haben ihn mit Leben gefüllt. Das Projektteam mit engagierten Personen aus dem Quartier hat in Zusammenarbeit mit dem Verein Hochhüsliweid unzählige Stunden in das Projekt investiert, allen voran der umtriebige Projektleiter Andreas Dahinden, dem ein riesiges Dankeschön gilt!

Die Arbeit begann schon im Herbst 2021, als die Projektbeschreibung entstand und die Suche nach Sponsoren begann. Das Projekt stiess auf viel Wohlwollen; die Firma Anliker beispielsweise fuhr mit einem grossen Lastwagen vor und brachte Holz, Absperrgitter und weiteres Material vorbei. Ein Zaun musste um das Gelände aufgestellt, das Holz rund um die Hütte verstaut und das "RBS-Büro" eingerichtet werden. In letzterem werden sämtliche Werkzeuge, aber auch Farben, Schrauben, Handschuhe und weiteres Material aufbewahrt. Die untere Hütte bekam eine neue Türe, so dass dieser Raum direkt von der Terrasse zugänglich ist.

Auch "Administratives" gab es einiges zu erledigen. Ein Betriebs- und ein Sicherheitskonzept entstanden, Werbemassnahmen wurden geplant, und nicht zuletzt musste bei der Stadt ein professionelles Baugesuch für die entstehenden Bauten eingereicht werden. Alles klappte termingerecht, so dass der Bauspielplatz im Mai 2022 eröffnet werden konnte. Während dem gesamten ersten "Betriebsjahr" funktionierte alles reibungslos, insbesondere kam es zu keinem grösseren Unfall (abgesehen von den Blasen an den Fingern vom fleissigen Hämmern und Schrauben). So kann es 2023 mit diesem Projekt weitergehen; weitere Informationen: www.rbs-hochhuesliweid.ch

Überbauung SBL

Die Arbeiten an der Überbauung laufen gemäss SBL planmässig voran. Im Herbst 2022 wurde der Gestaltungsplan von der Stadt genehmigt (und damit gleichzeitig auch das Nutzungskonzept zwischen SBL und Verein Hochhüsiweid, welches in unserem letzten Jahresbericht vorgestellt wurde). Parallel dazu hat die SBL das Planungsteam bereits mit der Weiterentwicklung des Projekts beauftragt (Phase Vorprojekt: Gebäudetechnik, Werkleitungen, Bauphysik, Elektroplanung etc.). Das Vorprojekt wird voraussichtlich Ende 2022 / Anfang 2023 vorliegen.

Kerzenziehen

Nach der "Neu-Lancierung" 2021 fand das Kerzenziehen auch in der Adventszeit 2022 wieder statt. Nebst Familien aus dem Quartier waren fünf Schulklassen beim Kerzenziehen, es wurden über 360 Kerzen gezogen. Erfreulich war auch die breite Helferschaft: nebst Leiterinnen und Leitern der Pfadi haben sich Eltern aus dem Quartier engagiert und beim Aufstellen und Abräumen mitgeholfen.



Wir danken insbesondere Fabienne und Manuela, ohne deren riesiges Engagement das Kerzenziehen nicht stattgefunden hätte!

Herbstprojektwoche

Die Herbstprojektwoche (HPW) hat 2022 erstmals seit mehr als zwanzig Jahren (mit Corona-Unterbruch) nicht stattgefunden. Die Herbstprojektwoche war als Projekt ein Erfolg, jedoch hat

die Stadt mit der ausserschulischen Betreuung ein paralleles Angebot geschaffen, das ebenfalls in der ersten Herbstferienwoche angeboten wird. Zudem stand die HPW-Zielgruppe - Schülerinnen und Schüler der 1. - 6. Klasse – seit längerem nicht mehr im Fokus der von der katholischen Kirche finanzierten Jugendarbeit, welche die Herbstprojektwoche organisierte. Die Jugendarbeit muss und will sich künftig auf den Kern ihres Auftrags fokussieren: die Bedürfnisse der Jugendlichen. Es werden mit dieser Zielgruppe neue Projekte lanciert werden – wer weiss, vielleicht auch wieder einmal auf der Hochhüsliweid. Wir sind jedenfalls offen, wenn Andreas Kaufmann allenfalls einmal mit Ideen auf uns zukommt; wir schätzen die Zusammenarbeit mit Andreas sehr!

Robinson-Spielgruppe Hochhüsliweid



Auch in diesem Jahr war die Robinson-Spielgruppe wieder sehr gut besucht. Seit neun Jahren gibt es nun das Angebot der Robinson-Spielgruppe in der Hochhüsliweidhütte. Die Kombination aus Innen- und Aussenspielgruppe ist nach wie vor sehr beliebt. Die drei- bis fünfjährigen Kinder treffen sich einmal pro Woche, häufig in Kombination mit einem weiteren Morgen im Pfarreizentrum, im Büttenentreff oder in der Waldspielgruppe. Sie spielen, werkeln, lachen, singen, streiten und schliessen Freundschaften. Sie bewegen sich erstmals in einer grösseren Kindergruppe – und erhalten die Möglichkeit, sich langsam von zu Hause zu lösen. Das Spielsachenangebot ist bewusst klein gehalten - so können die Kinder ihre Kreativität weiter entwickeln. Aber am liebsten bewegen sich die Kinder eh draussen auf dem grossen Spielplatz.

In und um die Hochhüsliweidhütte erleben die Kinder den Wechsel der Jahreszeiten unmittelbar. Im Frühling suchen wir die ersten Primeln und Schneeglöckchen auf dem Gelände rund um den Spielplatz. Sobald es die Temperaturen zulassen, werden die Schuhe und Socken ausgezogen, und dann bewegen sich die Kinder barfuss im Bächli. Sie bauen grosse Staudämme und Gärten für die Schnecken und Regenwürmer. Langweilig wird es hier nie!

Sobald der Herbst kommt, sind wir vermehrt in der gemütlichen Hütte mit den knarrenden Holzdielen. Die massiven, schweren Tische laden zum Klettern und Versteck-Spielen ein und sind entweder eine Räuberhöhle oder ein Piratenschiff. Ein paar Tücher, einige Seile – mehr braucht es für das fantasievolle Spiel nicht. Und wenn es im Winter zu kalt wird, dann feuern wir im Schwedenofen ein und erzählen eine Geschichte vor dem Feuer oder schauen einfach in die Flammen.

Erstmals seit Beginn der Robinson-Spielgruppe haben wir den Winter nicht in der Hütte erlebt, sondern sind in die Spielgruppenräume im Würzenbach ausgewichen, da die Hochhüsliweidhütte in der Zeit zwischen Dezember 2022 und März 2023 geschlossen war. Die Kinder haben die Zeit in den gut geheizten Räumen des Pfarreizentrums mit dem breiten Angebot an Spielsachen auch sehr genossen, und doch bin ich sicher, dass sie sich genauso auf die Rückkehr in „ihre“ Hütte freuen wie meine Kollegin Nadine und ich. Rechtzeitig, wenn die ersten Primeln blühen, werden wir wieder zurück sein.

Danke dem Verein Hochhüsliweid, der die Robinson-Spielgruppe überhaupt erst ermöglicht!



Aus dem „normalen“ Vereinsleben

Im Jahr 2022 hat sich eine Delegation des Vorstands mit Vertreterinnen der Stadtverwaltung Luzern getroffen. Nebst einem allgemeinen Austausch über gegenseitige Erwartungen wurde eine Vereinbarung unterzeichnet, welche die Grundlage für den jährlichen Beitrag bildet, den unser Verein von der Stadt für sein Engagement für das Quartier erhält.

Der Vorstand hat an der GV 2022 vier neue Gesichter erhalten: Eva Amato als Kassierin, Carlo Biaggi als Bauchef, Fabienne Eicher als Aktuarin und Andreas Dahinden als „Bindeglied“ zum Robinson Bauspielplatz; die teilweise langjährigen Mitglieder Ursi Baumgartner und Luca Bossart hatten ihren Rücktritt eingereicht und wurden an der GV entsprechend verabschiedet und verdankt.

Baulich ist in der Hütte selber nicht viel passiert (dafür rundherum umso mehr, vgl. weiter oben...), mit Ausnahme der neuen Türen rund um das „RBS-Büro“. Als kleinen Beitrag zum Energiesparen blieb die Hütte von Dezember 2022 bis März 2023 geschlossen; auch die Spielgruppe fand in dieser Zeit nicht in der Hütte statt.

Ich möchte diesen Jahresbericht nicht abschliessen, ohne meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie dem Quartierverein Würzenbach für ihre Unterstützung im vergangenen Jahr ganz herzlich zu danken.

Hansueli Brügger, Präsident